

Erstes offizielles Spiel der Minikicker des VfL Langeland und Aufnahme in die JSG-Nordkreis



Die Minikicker und ihr Trainer Daniel freuen sich auf das erste offizielle Spiel: (v.l.) Len, Theo, Emilio, Hanna, Kilian, Vitus, Oskar, Trainer Daniel Tillmann, Karl, Torwarttrainer Jarne, Mattis, Charlie, Ben, Maxim, Alessio, Ilai

Bericht auf S. 9



Türen
Fenster
Sonnenschutz
Insektenschutz

Besuchen Sie unsere AUSSTELLUNG!
Brakeler Str. 17 in Bad Driburg

Wir beraten Sie gern!

www.miks-fenster.de

Telefonisch erreichbar unter: 0160 5254777 u. 0176 70820367

Goldankauf

Lange Strasse 94, Bad Driburg
☎ **05253-8689518**
Königsplatz 18 - Paderborn - ☎ 05251-1474799
☎ **0176-72937109**

BARAUSZAHLUNG SOFORT • Wir zahlen faire Preise
www.padergold.de

• Gold-Münzen • Gold-Schmuck • Diamanten • Platin • Zinn
• Silber-Schmuck • Silber-Münzen • Silber-Besteck (80er, 90er, 100er)
• Keine Verkaufsverpflichtung • Ehrliche Beratung: • 100% seriös und diskret

Auto Center



Roosen
KFZ-Meisterbetrieb

- Reparaturen und Inspektion für alle Fahrzeuge
- Klimaanlage service • Unfallinstandsetzung
- Reifenservice und Reifenpension
- Autoteile und Zubehörshop

Der Landarzt für Ihr Auto!

Rosenmühlenweg 16 • 33014 Bad Driburg • ☎ **05253 / 40 48 -200**



Norbert Roosen
Inhaber

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste der Stadt Bad Driburg!

Warum es wichtig ist, dass der Konrad-Adenauer-Ring 2027 umgebaut wird

Mit seinen bis zu 16 Metern Breite ist der Konrad-Adenauer-Ring in Bad Driburg ausschließlich auf den PKW-Verkehr zugeschnitten. Moderne Stadtplanung versteht den Straßenraum heute jedoch stärker als öffentlichen Raum für unterschiedliche Verkehrsteilnehmer: Neben denen der Autofahrer, stehen auch die Bedürfnisse von Fußgängern, Radfahrern, Kindern und älteren sowie bewegungseingeschränkten Menschen im Fokus.

Anders als am Konrad-Adenauer-Ring der 1970er Jahre, streben wir heute schmalere Fahrbahnen und kürzere Querungswege zur Verbesserung der Verkehrssicherheit an. Gleichzeitig schaffen reduzierte Fahrbahnbreiten mehr Raum für Radwege, breitere Gehwege, Bus-

haltestellen-Kaps, Begrünung etc. Damit folgt die Straßenraumgestaltung zunehmend dem Ziel einer sicheren, inklusiven und lebenswerten Innenstadt. Ich freue mich deshalb auf das Resultat der anstehenden gemeinsamen Baumaßnahme zusammen mit Straßen.NRW.

Kulturelles Engagement von Nicole Drude gewürdigt

Mit dem WWKulturpreis26 zeichnet Westfalen Weser regelmäßig kulturelles Engagement in Ostwestfalen-Lippe, dem Weserbergland und dem nördlichen Sauerland aus. Dies um die kulturelle Vielfalt der Region zu fördern und den Menschen Sichtbarkeit zu geben, die mit Kreativität, Leidenschaft und Engagement das kulturelle Leben vor Ort bereichern. In diesem fünften Jahr des Wettbewerbs wurde aus unserer Stadt die Künstlerin Nicole Drude nominiert. Während die Hauptpreise im Rah-



Bürgermeister Tobias Tölle

men der offiziellen Preisverleihung im Oktober 2026 vergeben werden, durfte sich Nicole Drude bereits Ende September über eine Auszeichnung als kulturelles Aushängeschild der Region freuen. Im Rahmen der sym-

bolischen Preisverleihung im Gräflichen Park konnte ich Frau Drude bereits persönlich gratulieren. Ihr Tobias Tölle Bürgermeister

Idyllischer Gehweg saniert

Bürgeranregungen zum Thema Bordsteinabsenkungen werden sukzessive umgesetzt

Ein weiterer zentral gelegener Gehweg in der Bad Driburger Kernstadt hat in den letzten Wochen eine neue Asphaltdeckschicht erhalten. Der Gehweg führt von der Hubertusstraße bis zum Tegelweg und vom Tegelweg bis zum Ärztehaus; insbesondere verbindet er die Siedlungsgebiete der Südstadt mit dem Stadtzentrum. Insgesamt wurde die bauliche Unterhaltung auf einer Gesamtlänge von 330 m durchgeführt. Die Amtsleiterin des Tiefbau-Amtes Carmen Niggemeyer berichtet: „Um die Barrierefreiheit zu verbessern, wurde zudem der Bordstein auf beiden Seiten am Tegelweg abgesenkt und die Bankette aufgeschottert.“ Die Anregung an dieser Stelle eine Bordsteinabsenkung umzusetzen, ging aus einer Bürgerbeteiligung hervor. Im März dieses Jahres hatte die Stadtverwaltung von Bad Driburg die Bürgerinnen und Bürger zur Mitgestaltung öffentlicher Infrastruktur aufgerufen. Alle konnten über ein Meldetool auf der Home-

page Anregungen dazu abgeben, wo zusätzliche Bordsteinabsenkungen sinnvoll wären. „Mithilfe dieser Bürgeranregung wollten wir erreichen, dass Barrieren im öffentlichen Raum weiter abgebaut und die Bedürfnisse aller Verkehrsteilnehmer besser berücksichtigt werden,“ so Baudezernent Florian Greger. Die Kosten für eine Bordsteinabsenkung liegen bei 3.500 Euro. Über das Meldetool der Stadt gab es im Aktionszeitraum zahlreiches Feedback aus der Bevölkerung. Die positiv beschiedenen Anregungen werden nun sukzessive abgearbeitet. Auch die Vorsitzende des Inklusionsbeirates, Karin Rosemann, freut sich darüber, dass die Anregung aus ihrem Gremium umgesetzt wurde: „Es ist ein echter Mehrwert für alle bewegungseingeschränkten Fußgänger, dass wir nun zwei neue Bordsteinabsenkungen in Stadtpark- und Spielplatznähe haben. Die Zusammenarbeit mit dem Tiefbauamt hat sehr gut funktioniert!“



Von links: Niklas Wiegand (Tiefbauamt), Karin Rosemann und Baudezernent Florian Greger inspizieren die frisch angelegte Bordsteinabsenkung am sanierten Gehweg.

Neuverpachtung eines Grundstücks in Reelsen

Die Stadt Bad Driburg sucht Pachtinteressierte für ein 5.958 Quadratmeter großes Grundstück in der Gemarkung Reelsen, Flur 3, Flurstück 81. Um alle Fragen von Pachtinteressierten kümmert sich das Amt für Liegenschaften, schriftlich unter E-Mail

thomas.emmerich@bad-driburg.de oder unter Telefon 05253/88-1604. Interessierte sollten bis zum

10. November 2026 ein Nutzungs- und Pachtpreis-Angebot (bitte jeweils auch mit Angabe aller Kontaktdaten wie Name, Anschrift und Telefonnummer) an das Liegenschaftsamt der Stadt schicken, Am Rathausplatz 2, 33014 Bad Driburg. Nähere Informationen zum Grundstück befinden sich auf der Homepage der Stadt Bad Driburg unter www.bad-driburg.de/aktuelles

Standesamt am 13. Oktober geschlossen

Der Fachverband für Standesbeamtinnen und Standesbeamte Westfalen-Lippe e.V. führt am Dienstag, den 13. Oktober 2026, seine turnusmäßige Herbstschulung für alle

Standesbeamtinnen und Standesbeamten im Kreis Höxter durch. Aus diesem Grund bleibt das Standesamt Bad Driburg an diesem Tag geschlossen.

Öffentliche Bekanntmachung

Die Bekanntmachung „Grabpflege“ (Suche nach Angehörigen von ungepflegten oder abgelaufenen Grabstätten) wird durch Bereitstellung im Internet unter [http://www.](http://www.bad-driburg.de/bekanntmachungen)

bad-driburg.de/bekanntmachungen öffentlich bekannt gemacht und ist dort abrufbar. Nachrichtlich erfolgt ein Aushang im Eingangsbereich des Rathauses.

Papier schöpfen - Aus Altpapier wird Kunst!

Die Stadtbücherei Bad Driburg lädt die Kinder der Stadt ein, am Mittwoch, den 28. Oktober ab 15 Uhr selbst Papier zu schöpfen und zu gestalten. Im Kreativ- und Teenspace im Untergeschoss gibt es monatlich immer wieder neue Kreativ- und Lernangebote. Dieses Mal werden die Kinder erleben, wie man aus altem Papier neues, schönes Papier schöpft - ganz ohne Maschinen! Mit Wasser, Faserbrei, Rahmen und Kreativität entstehen kleine Papierkunstwerke. Jedes Kind darf selbst

schöpfen, gestalten und das Ergebnis mit nach Hause nehmen. Kinder ab 6 Jahren (jüngere mit Unterstützung der Eltern) sind herzlich eingeladen. Während die Kinder kreativ sind, können die Eltern am Bücher-Flohmarkt-Stand der Stadtbücherei ausgediente Bücher zu besonders günstigen Preisen erwerben.

Die Teilnahme am Kreativangebot ist kostenlos. Eine Online-Anmeldung ist erforderlich unter www.bad-driburg.de/erlebnis-angebote

Zukunftsinvestition in die Infrastruktur

Konrad-Adenauer-Ring wird ab 2027 grundlegend saniert

Nach der Brunnenstraße soll auch der Konrad-Adenauer-Ring (KAR) in Bad Driburg, zwischen Pyrmonter Straße und der Straße „Am Katzohlbach“ grundhaft erneuert werden. Da der Konrad-Adenauer-Ring eine Landesstraße ist, ist der Landesbetrieb Straßen NRW der Baulastträger. Die Stadt Bad Driburg ist für die Neugestaltung der Gehwege und der ÖPNV-Haltestellen zuständig. Die Gemeinschaftsmaßnahme zur Neugestaltung soll im Frühjahr 2027 beginnen. Es soll in mehreren Abschnitten gebaut werden, um den Verkehrsfluss eingeschränkt aufrecht erhalten zu können. Die Bauzeit beträgt ca. 2 Jahre.

Der in den 1970er Jahren erbaute Ring bekommt nicht nur eine neue Fahrbahndecke, sondern eine komplette Umgestaltung. Geplant ist zum Beispiel ein Kreisverkehr an der Einmündung zur Pyrmonter Straße, um den Verkehrsfluss zu optimieren und die Sicherheit aller Verkehrsteil-

nehmenden zu erhöhen. Die beidseitigen Gehwege werden normgerecht verbreitert.

Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen

Außerdem werden zwischen Pyrmonter Straße und der Hauptkreuzung beidseitig je eine Bushaltestelle barrierefrei und komfortabel ausgebaut und jeweils mit einem Bushaltestellen-Kap errichtet. Diese zeitgemäße Umgestaltung der Bus-Stops sorgt für eine größere Sicherheit der Fahrgäste und erleichtert das Ein- und Aussteigen. Konkret bedeutet das, dass die Bürgersteigkanten zur Fahrbahn vorgezogen werden und die Busse nicht mehr in Haltebuchten ein- und ausfahren.

Mehr Sicherheit für Kinder und Radfahrende

Die sichere und zeitgemäße Verkehrswegeführung zeigt sich auch in den Bereichen, die für die Radfahrende vorgesehen sind. „Für die Verbesserung des innerstädtischen



Die Fahrbahn des Konrad-Adenauer-Rings hat eine Breite von bis zu 16 Metern.

Radverkehrs werden ausreichend breite Radfahrstreifen und Rad-schutzstreifen errichtet. An den Einmündungsbereichen werden diese farbig markiert, um die Aufmerksamkeit zu erhöhen. „So können wir weitere Maßnahmen aus dem Alltagsradverkehrskonzept der Stadt Bad Driburg umsetzen“, freut sich

Baudezernent Florian Greger. „Mit der Errichtung einer Ampelanlage im Kreuzungsbereich zur Alleestraße wird die Quermöglichkeit optimiert“, ergänzt Tiefbauamtsleiterin Carmen Niggemeyer. In dem mit Grundschulkindern erarbeiteten

>>

Konzept „Mehr Freiraum für Kinder“ hatten die Schülerinnen und Schüler an dieser Stelle große Sicherheitsbedenken auf ihrem Schulweg geäußert. Der Konrad-Adenauer-Ring der Zukunft wird somit an die Bedarfe aller Verkehrsteilnehmer angepasst sein.

Parkplätze und weniger Rückstaus
Im unteren Bereich nach der Haltestelle, parallel zum Parkplatz am Oberen Hellweg, bleiben die Parkplätze am Straßenrand Richtung Hauptkreuzung weiterhin erhalten. Erhalten bleiben wird auch die

Linksabbiegerspur an Bad Driburgs Hauptkreuzung, was längere Rückstaus verhindert.
„Ich freue mich über diesen weiteren, wichtigen Schritt in Richtung einer modernen Verkehrsinfrastruktur in Bad Driburg. Wir alle werden von den verbesserten Verkehrs-

bedingungen profitieren“, blickt Bürgermeister Tobias Tölle in die Zukunft.
Die Gesamtkosten des Umbaus betragen ca. 5,9 Millionen Euro, wobei der Eigenkostenanteil der Stadt Bad Driburg bei rund 1,5 Millionen Euro liegt.

Ende: Informationen aus der Stadt Bad Driburg

LOKALES

Interaktives Theaterstück „nichtOhne“

Ein Angebot im Rahmen der Woche der seelischen Gesundheit

Die Stiftung INTEG lädt im Rahmen der Veranstaltungen zur Woche der seelischen Gesundheit zu einem besonderen Abend ein. Am Freitag, 16. Oktober, um 19 Uhr, zeigt das Theater Exil aus Paderborn das interaktive Theaterstück „nichtOhne“. Das Theaterstück wird in den Räumlichkeiten der INTEG, Groppendiek 2, 33014 Bad Driburg, gezeigt.

Zum Inhalt

Drei Personen - drei Biografien; eine Verbundenheit - eine Zerreißprobe. Da sind Mutter Charly und ihre Tochter Juli und da ist auch noch der Schulkollege Mo. Mutter Charly ist Alkoholikerin, ihre Tochter ihr ein und alles, bis Mo in deren Leben tritt. Die Lebenswege der drei Menschen aus unterschiedlichen sozialen Milieus verstricken zunehmend ineinander. Es entsteht ein gefährliches Trio: Sie können nicht miteinander und „nichtOhne“. „nichtOhne“ enttarnt an Hand verwobener „Biografien“ ein brei-

tes Spektrum von Abhängigkeiten und Co-Existenzen von Süchten. Gleichzeitig geben sich die Figuren im Stück aber nicht mit Ausweglosigkeit zufrieden. Mit Hilfe einer Gruppentherapie begeben sie sich auf eine Reise zu sich selbst. Gemeinsam mit dem Publikum wird um Erkenntnis gerungen - und um den ersten Schritt, den Teufelskreislauf zu durchbrechen.
Das Theaterstück wird im Rahmen der Aktionswochen der seelischen Gesundheit im Kreis Höxter in den Räumlichkeiten der INTEG, einer anerkannten Werkstatt für Menschen mit Behinderung und seelischen Erkrankungen, gezeigt.
Das Ziel der Woche der seelischen Gesundheit ist es, das öffentliche Bewusstsein für psychische Erkrankungen zu stärken, Vorurteile abzubauen und zur Entstigmatisierung beizutragen. Die verschiedenen Veranstalter wollen dazu ermutigen, offen über seelische Belastungen zu sprechen,



Im interaktiven Theaterstück „nichtOhne“ begeben sich die Akteure mit Hilfe einer Gruppentherapie auf eine Reise zu sich selbst.

Hilfen anzunehmen und psychischer Gesundheit einen wichtigen Stellenwert in der Gesellschaft zu geben. Das Stück wird begleitet von einer anschließenden Diskussion mit den Esemble von Theater Exil. Die Teilnahme am ist kostenlos. Eine Anmeldung unter 05253/4000-181

oder s.jesinghausen@integ-gmbh.de ist zur besseren Planung erwünscht, aber nicht notwendig. Weitere Informationen zur Woche der seelischen Gesundheit sind unter www.kreis-hoexter.de/themen/gesundheits/seelische-gesundheit zu finden.

Einladung zum Vortrag „Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung“

Donnerstag, 15. Oktober, 15 Uhr,
Evangeliums-Christengemeinde Bad Driburg,
Am Siedlerplatz 14
Manchmal kommt es anders, als man

denkt. Aufgrund von Unfall oder Erkrankung kann ich meinen Willen nicht mehr äußern. Was nun? Kann mein Ehepartner für mich entscheiden? Wer regelt meine finanziellen Angelegenheiten? Welche Möglich-

keiten gibt es, vorsorglich Regelungen zu treffen?
Ruth Müller, Mitarbeiterin der Betreuungsbehörde des Kreises Höxter, wird Sie über die Möglichkeiten der Vorsorge informieren und nach dem

Vortrag Ihre Fragen beantworten. Zu der kostenlosen Veranstaltung sind alle Interessierten herzlich eingeladen.
Kontakt: Waltraud Neumann
Tel.: 01737231447

Lions Clubs unterstützen Ferienfreizeiten des PaderCamps

Großzügige Spende von insgesamt 10.000 Euro unterstützt ehrenamtliches Engagement

Hardehausen. Mit dem Erlös ihrer Adventskalenderaktion 2025 unterstützen die Lions Clubs Brakel und Bad Driburg in diesem Jahr die Ferienfreizeiten des PaderCamps mit jeweils 5.000 Euro. Während der laufenden Teen-Freizeit besuchten Vertreter beider Clubs das Campgelände in Hardehausen und überreichten einen Scheck über die Gesamtsumme von 10.000 Euro. Die Spendenübergabe erfolgte durch Michael Freitag vom Lions Club Bad Driburg und Dirk Lüddecke vom Lions Club Brakel, die Präsidenten beider Clubs im Lionsjahr 2025/2026. Die Lions-Mitglieder hatten sich im Vorfeld ein umfassendes Bild von der pädagogischen Arbeit gemacht. Bei einem Treffen mit der Campleitung erfuhren sie zudem viel über die Entstehung und Entwicklung des Trägervereins LebensWerk e. V.. Seit vielen Jahren finden die Freizeiten im ehemaligen Ausflugslokal „Birkenhof“ in Hardehausen statt. Die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen kommen aus den Kreisen Paderborn und Höxter. Die einzelnen Sommerferienwochen richten sich

an unterschiedliche Altersgruppen; hinzu kommt eine Familienwoche. In diesem Jahr lautet das Motto: „Auf rauer See - wenn die Botschaft es vom Boot schafft“. Das klingt nach Abenteuer und ist es auch: Den Kindern und Jugendlichen wird auf altersgerechte Weise das Evangelium nähergebracht, während Spiel und Spaß fest zum Programm gehören. Das PaderCamp wächst. Die Organisatoren freuen sich, dass das Interesse an den christlichen Freizeiten auch nach über 30 Jahren ungebrochen hoch ist. In diesem Jahr werden rund 750 Teilnehmende in den Kinder-, Jugend- und Familienfreizeiten von etwa 250 Ehrenamtlichen betreut. „Man kann von einer echten generationsübergreifenden Aktion sprechen. Die jüngsten Teilnehmenden der Familienwoche sind Babys, während unsere älteste Ehrenamtliche 85 Jahre alt ist“, erklärt David Gerber, Geschäftsführer des Vereins LebensWerk. „Ohne das breit aufgestellte ehrenamtliche Team wäre die Durchführung unmöglich“, so Gerber weiter. Zum ehrenamtlichen Team gehören



geschulte Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter, die sich im Rahmen des Programms „Juleica“ haben ausbilden lassen, sowie qualifizierte Erlebnispädagoginnen und Erlebnispädagogen. Viele Helferinnen und Helfer nehmen eigens Urlaub, um in der Küche, bei der Nachtwache, in der Gruppenleitung oder im Sani-

tätsdienst mitzuarbeiten. „Wir freuen uns sehr, dass die Lions Clubs Brakel und Bad Driburg auf unsere Arbeit aufmerksam geworden sind. Wir werden die großzügige Spende zu einhundert Prozent für die Kinder und Jugendlichen einsetzen“, betont das PaderCamp-Leitungsteam.

Einladung zur Gründungsversammlung

Dorf- und Kulturförderung Herste e.V.

Wir laden alle Herster Bürger, Vereine und Institutionen zur Gründungsversammlung des neuen Vereins „Dorf- und Kulturförderung Herste e.V.“ herzlich ein. Die Versammlung findet am Sonntag, 11. Oktober, um 10:30 Uhr, im Herster Bürgerhaus statt. Nach einer kurzen Vorstellung der Aufgaben und Ziele des Vereins muss eine Satzung abgestimmt und beschlossen werden. Anschließend muss ein Vorstand gefunden werden und die ersten Beschlüsse gefasst werden. Die genaue Tagesordnung

findet Ihr auf der Herster Homepage unter www.herste.de/gruendung-des-vereins-dorf-und-kulturfoerderung-herste-e-v. Die Gründung eines solchen Vereins setzt voraus, dass sich Leute ehrenamtlich um die Führung und die Geschicke des Vereins kümmern. Wer sich eine solches Engagement vorstellen kann, meldet sich gerne im Vorfeld der Versammlung bei Andreas Tewes oder Jörg Krawinkel. Andreas Tewes (Vorsitzender Bezirksausschuss) Jörg Krawinkel (Ortsheimatpfleger



KiNO BAD DRIBURG

SENIORENKINO

15. Oktober 14:00 Uhr

Komplettes Programm und Tickets: www.kino-driburg.de

Telefon: 05253 / 94 00 40

Am Rathausplatz 1

Café Vital

Frischer Kaffee, hausgemachte Kuchen, ein Ort zum Verweilen für jeden.

Mo., Mi.- Fr.: 9:00 - 11:00 Uhr
Mo., Mi.- So.: 13:30 - 17:00 Uhr

Tel.: 05253 - 97 13 53 1
Vital Kliniken Dreizehnlinden • Bahnhofstraße 3 • 33014 Bad Driburg



Oktoberfest bei Kaiserwetter



Viele Besucher kamen zum Oktoberfest in den Gräflichen Park zum Platanenhof.

Strahlender Sonnenschein, blauer Himmel und beste Stimmung: Das Oktoberfest im Gräflichen Park lockte am letzten Septembersonntag zahlreiche Besucherinnen und Besucher in den Platanenhof. Bei freiem Eintritt wurde dort bei traumhaftem Wetter bayerische Lebensfreude gefeiert. „O’zapft is!“ hieß es zum Auftakt. Auf die Gäste warteten bayerische Spezialitäten wie Weißwurst, Leberkäs und Brezen. Dazu wurden Weißbier, Getränke sowie Kaffee und Kuchen angeboten. Die Servicekräfte hatten alle Hände voll zu tun, sodass die vielen Gäste bestens versorgt waren. Volker Schwartz, Geschäftsführer Gräflicher Park Health & Balance Resort, zeigte sich erfreut über den großen Zuspruch. „Schön, dass so viele Besucherinnen und Besucher heute zu unserem Oktoberfest gekommen sind“, sagte er. Das Fest biete eine schöne Gelegenheit, Familie, Freunde und Kollegen zu treffen und gemeinsam einen geselligen Tag zu verbringen. Für die passende musikalische Be-



Ein echter Hingucker: Dirk Kunkel. Auf seinem traditionellen Burschenhut saß ein markanter Gamsbart. Dazu trug er eine grüne Gilet-Weste mit rot unterlegten Leistentaschen, eine blaue Häkelkrawatte und eine zünftige Lederhose. Fotos: Doris Dietrich

gleitung sorgten drei Formationen: die Werkstattmusikanten, das Jugendorchester „Lautstark“ unter der Leitung von Martin Rieckmann sowie die Formation Barbarea. Mit ihrer Live-Musik wurde im Platanenhof



Im zünftigen Outfit auf dem Oktoberfest: (v.l.) Julian Gerken, Janina Lammert und Celine Lammert und Volker Schwartz, Geschäftsführer Gräflicher Park Health & Balance Resort.

für ausgelassene Wiesn-Stimmung gesorgt. Auch die Kleidung der Gäste passte zum Anlass. Einige Besucherinnen erschienen im Dirndl, die Herren in Lederhose. Ein besonderer Blickfang war Dirk Kunkel aus Bad Driburg. Auf seinem traditionellen Burschenhut saß ein markanter Gamsbart. Dazu trug er eine grüne Gilet-Weste mit rot unterlegten Leistentaschen, eine blaue Häkelkrawatte und eine zünftige Lederhose. Das detailreiche Outfit machte ihn schnell zum Gesprächsthema unter den Gästen. Dirk Kunkel ist Mitglied im Verein „Königlich Bayerische Patrioten München 1983 e. V.“ und dadurch mit bayerischer Tradition bestens vertraut. „Wir müssen nicht nach München zum Oktoberfest - wir haben hier in Bad Driburg unsere eigene Wiesn-Oase“, lautete das Fazit vieler Gäste. Im vergangenen Jahr war das Fest wegen Regen, Wind und Kälte aus-

gefallen. Umso mehr genossen die Besucher diesmal das sommerliche Wetter und die besondere Atmosphäre im Platanenhof. Eine Besucherin brachte es auf den Punkt: „Das besondere Ambiente hier im Platanenhof ist einmalig, dazu diese nette Atmosphäre.“ Auch die Bad Driburger Celine Lammert, Janina Lammert und Julian Gerken ließen sich das Fest nicht entgehen. Die drei jungen Gäste waren zünftig in Dirndl beziehungsweise Lederhose gekleidet. „Wir sind sehr gern heute auf dem Oktoberfest“, sagten sie. Ob beim gemeinsamen Anstoßen, beim Genießen bayerischer Spezialitäten oder beim gemütlichen Beisammensein - der Oktoberfestsonntag bot Gelegenheit für Begegnungen und gute Gespräche. Für einige Stunden herrschte im Platanenhof echtes Münchner Wiesn-Gefühl mitten in Bad Driburg. Text: Doris Dietrich

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG

DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

DRUCK

Satz, Druck, Image.

WEB

24/7 online.

FILM

Perfekter Drehmoment.

Mitteilungsblatt

MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN DER STADT BAD DRIBURG

EGGEWESER.DE

MEDIENBERATERIN

Petra Saggel

MOBIL +49 176 19 2600 32

E-MAIL p.saggel@rautenberg.media

6 |

Mitteilungsblatt Bad Driburg | 44. Jahrgang | Nr. 40 | Freitag, 09. Oktober 2026 | Kw 41 | mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper



Gut leben mit COPD

DAAB stärkt Betroffene mit neuen Informations- und Unterstützungsangeboten

Chronisch obstruktive Lungenerkrankung (COPD) gehört zu den häufigsten und zugleich unterschätzten Volkskrankheiten. Atemnot, Husten und eingeschränkte Belastbarkeit prägen den Alltag vieler Betroffener. Doch die Erkrankung bedeutet nicht zwangsläufig den Rückzug aus einem aktiven Leben. Mit dem Projekt „Gut leben mit COPD“ setzt der Deutsche Allergie- und Asthmabund e.V. (DAAB) ein starkes Zeichen für mehr Aufklärung, Selbstbestimmung und Lebensqualität.

Bewegung, Ernährung und psychische Gesundheit

„COPD ist eine komplexe Erkrankung, die weit über die Lunge hinausgeht. Umso wichtiger ist es, Betroffene ganzheitlich zu unterstützen“, erklärt der DAAB. Neben medizinischen Aspekten spielen auch Bewegung, Ernährung, psychische Gesundheit und der Umgang mit Belastungen im Alltag eine zentrale Rolle.

Mit dem Projekt „Gut leben mit COPD“ hat sich der DAAB gezielt diesem Krankheitsbild angenommen und bündelt vielfältige Informationen und Hilfsangebote. Ziel ist es, Betroffene und Angehörige praxisnah zu unterstützen und ihnen Wege



Mit der richtigen Behandlung und gezieltem Training können Menschen mit COPD aktiv bleiben und die kleinen Freuden des Alltags - wie einen Spaziergang durch den bunten Herbstwald - wieder genießen. Foto: pexels.com/akz-o

aufzuzeigen, wie sie aktiv mit der Erkrankung umgehen können.

Dazu bietet der DAAB eine breite Palette an Formaten: von verständlich aufbereiteten Online-Informationen über interaktive Webinare und Expertenvorträge bis hin zu Podcasts und alltagsnahen Tipps. Ergänzt wird das Angebot durch Erfahrungsberichte von Betroffenen, die Mut machen und zeigen, wie ein gutes

Leben mit COPD gelingen kann.

Symptome frühzeitig erkennen

Ein besonderer Fokus liegt auf der Stärkung der Eigenkompetenz. Betroffene sollen befähigt werden, ihre Erkrankung besser zu verstehen, Symptome frühzeitig zu erkennen und gemeinsam mit ihren behandelnden Ärztinnen und Ärzten fundierte Entscheidungen zu treffen. „Unser Ziel ist es, Menschen mit

COPD nicht allein zu lassen, sondern sie aktiv zu begleiten“, so der DAAB.

„Ein gutes Leben mit COPD ist möglich - mit dem richtigen Wissen, Unterstützung und einem individuellen Umgang mit der Erkrankung.“

Weitere Informationen zum Projekt „Gut leben mit COPD“ sowie zu den vielfältigen Angeboten des DAAB finden Interessierte unter <http://www.daab.de>. (akz-o)



Husten, Atemnot und Engegefühl in der Brust sind typische Symptome von COPD. Frühzeitige Diagnose und gezielte Therapie können den Verlauf der Erkrankung verlangsamen und die Lebensqualität verbessern. Foto: pexels.com/akz-o



WELLNESS trifft PRÄVENTION

Seit über 240 Jahren: Wohlbefinden für Körper und Seele

MOORANWENDUNGEN UND HYDROTHERAPIE

MASSAGEN UND PHYSIOTHERAPIE

AMBULANTE BADEKUREN

LOGOPÄDIE UND ERGOTHERAPIE

FITNESS UND ENTSPANNUNG



NEUE Kurse

Nordic Walking
Functional Fitness
Rückenschule

Jetzt anmelden!

GRÄFLICHES GESUNDHEITSZENTRUM

Im Bad, 33014 Bad Driburg

05253 95-23700 · gesundheitszentrum@graefliche-kliniken.de

Fair handeln, gemeinsam gestalten

Zehn Jahre Fairtrade-Stadt Bad Driburg

Zehn Jahre Fairtrade-Stadt Bad Driburg war vor kurzem Anlass für eine Jubiläumsfeier im Rathaus. Die Steuerungsgruppe Fairtrade-Stadt hatte zahlreiche Wegbegleiter und Unterstützer eingeladen. Bei Kaffee, Kuchen, Musik und vielen Gesprächen wurde auf ein Jahrzehnt Engagement für den fairen Handel zurückgeblickt. Für die musikalische Begleitung sorgten Doc und Don mit Live-Musik und schufen eine fröhliche und ungezwungene Atmosphäre.

Zu den Gästen gehörten Bürgermeister Tobias Tölle, die 1. stellvertretende Bürgermeisterin Marianne Strauß, Pastor Matthias Klauke, Mitglieder des ehrenamtlichen Teams des Eine-Welt-Ladens, treue Kunden sowie weitere Unterstützer des fairen Handels.

Die Begrüßung übernahm Bernd Blome, Vorsitzender des Fairtrade-Steuerungskreises. Er dankte der Stadt für die Möglichkeit, die Jubiläumsfeier im Rathaus auszurichten und würdigte alle Helfer, die sich engagiert hatten.

Ein besonderer Dank galt allen, die die Fairtrade-Kampagne über die vergangenen zehn Jahre mitgetragen haben. Der Eintritt zur Jubiläumsfeier war frei. Gleichzeitig wurde um Spenden für die yebo Zululand Initiativen e. V. in Südafrika sowie für die Patenschaften von Mensch zu Mensch von Rosi und Klaus Krekeler zugunsten von Projekten in Äthiopien gebeten. Auf drei Stellwänden konnte man sich über die Arbeit der Projekte informieren.

Auch der Eine-Welt-Laden gratulierte dem Fairtrade-Steuerungskreis zum Jubiläum. Hubert Meiners überreichte im Namen des gesamten Weltladen-Teams ein Präsent und verlas ein Schreiben der Vorsitzenden Christa Wirth.

Der Eine-Welt-Laden ist seit vielen Jahren ein wichtiger Bestandteil des Engagements für den fairen Handel in Bad Driburg. Dort werden unter anderem fair gehandelte Kaffeesorten, Schokolade und zahlreiche weitere Produkte angeboten.

Der Weg Bad Driburgs zur Fairtrade-Stadt begann vor mehr als zehn Jahren. Auf einen Antrag der ÖDP-Fraktion folgte ein einstimmiges Votum des damaligen Stadtrates, sich der Fairtrade-Kampagne anzuschließen. Am 16. April 2016 erhielt Bad Driburg als 407. Stadt und erste Stadt im Kreis Höxter die Auszeichnung als Fairtrade-Stadt. Inzwischen tragen 933 Städte das Fairtrade-Siegel.

Seitdem hat sich rund um den fairen Handel viel entwickelt. Der Fairtrade-Steuerungskreis trifft sich regelmäßig und koordiniert die Aktivitäten. Ihm gehören Beate Kümper, Gerd Borchmeier, Hubert Meiners, Bernd Blome und Dr. Heinz-Jörg Wiegand an. Zu den Partnern und Unterstützern gehören Bauer Peine, das Alte Stellwerk, Friseur Pico Bello, Böhlers Landgasthaus, die Aldi-Nord-Filiale Bad Driburg, Natürlich - Der Bioladen, Netto, Lidl Bad Driburg, REWE am Siedlerplatz, REWE an der Langen Straße, die Stadtbücherei Bad Driburg, die Gesamtschule/Sekundarschule Bad Driburg, das Gymnasium St. Kasper,



Gemeinsam für den fairen Handel: Der Fairtrade-Steuerungskreis mit Bürgermeister und 1. Stellvertreterin. (hintere Reihe v.l.) Dr. Heinz-Jörg Wiegand, Gerd Borchmeier, Bernd Blome und Bürgermeister Tobias Tölle, (vordere Reihe v.l.) Hubert Meiners, Beate Kümper und Marianne Strauß

das Gymnasium St. Xaver, Haus Lebensform, der Combi-Markt in der Südstadt, die Stadtwerke Bad Driburg und yebo Zululand Initiativen e. V. Bürgermeister Tobias Tölle würdigte das langjährige Engagement. Er dankte dem Steuerungskreis und allen Beteiligten für die zahlreichen Aktionen rund um den fairen Handel. Wie eng der Gedanke des fairen Handels mit persönlichem Engagement verbunden ist, zeigen Rosi und Klaus Krekeler mit ihren „Patenschaften von Mensch zu Mensch“ für Projekte in Äthiopien. Für Oktober ist eine weitere Reise geplant, bei der sie gemeinsam mit einer Ärztin, einer Lehrerin und ihrem Enkel die Projekte vor Ort besuchen und den

Kontakt zu den Menschen pflegen möchten. Aufgrund der aktuellen Sicherheitslage in Teilen Äthiopiens und der verschärften Reisehinweise des Auswärtigen Amtes wird die Reise allerdings mit besonderer Aufmerksamkeit vorbereitet.

Neben dem offiziellen Programm bot die Jubiläumsfeier reichlich Gelegenheit zum Austausch. So stand bei der Feier nicht allein die Zahl „zehn Jahre“ im Mittelpunkt. Vielmehr wurde deutlich, wie viele Menschen, Einrichtungen und Initiativen dazu beigetragen haben, den fairen Handel in Bad Driburg über ein Jahrzehnt hinweg immer wieder ins Gespräch zu bringen.

Text: Doris Dietrich

Konzert mit der Band Gegenwind: Lieder, Licht & Literatur

Am 24. Oktober, um 19:30 Uhr, lädt die Band Gegenwind unter der Leitung von Calle Swoboda zu einem besonderen Konzertabend in die Evangelische Kirche am Kurpark, Brunnenstraße 10, in Bad Driburg ein.

Unter dem Motto „Lieder, Licht & Literatur“ erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechs-

lungsreicher Abend mit Songs aus verschiedenen Genres, literarischen Bezügen und einer stimmungsvollen Inszenierung mit viel Licht. Musik und Literatur verbinden sich dabei zu einem besonderen Erlebnis in der Atmosphäre der Kirche.

Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

Text: Doris Dietrich



Bürgermeister Tobias Tölle würdigt das Engagement vieler Unterstützer.

Bericht zur Titelseite

Erstes offizielles Spiel der Minikicker des VfL Langeland und Aufnahme in die JSG-Nordkreis auf dem neuen Kleinfeld-Kunstrasenplatz in Langeland

Langeland/Erpentrup. Was im November 2024 als kleine Idee begann, ist inzwischen zu einer echten Fußballmannschaft geworden: Die Minikicker sind mittlerweile fester Bestandteil des VfL Langeland - und nun steht ein ganz besonderer Tag bevor. Am Samstag, 24. Oktober, um 10 Uhr heißt es zum ersten Mal überhaupt: Anpfiff für unsere Minikicker! Auf dem neuen Kunstrasenplatz des VfL Langeland treffen die kleinen Fußballer auf die Minikicker des SV BW Reelsen. „Hier gibt es eine tolle Verbindung und wir freuen uns, unsere Freunde aus Reelsen als unsere Gäste begrüßen zu dürfen.“, so Trainer Daniel Tillmann. Und dabei geht es um weit mehr als Tore und Ergebnisse: Es geht um Freude, Bewegung, Gemeinschaft und darum, Kindern den Fußball auf ihre ganz eigene Weise näherzubringen. Die Idee zu den Minikickern entstand im November 2024. Das Ziel war von Anfang an klar: Die Kleinsten sollten Fußball kennenlernen können - ohne Leistungsdruck, ohne Tabellen und ohne Erwartungen. Stattdessen stehen Spiel, Spaß, Bewegung und das gemeinsame Erleben im Mittelpunkt. Die ersten Trainings fanden in der Sporthalle in Reelsen statt. Zunächst ging es dabei gar nicht unbedingt nur um Fußball. Laufen, Turnen, Ba-

lancieren, Klettern, Koordination und kleine Hindernisparcours gehörten ebenso dazu wie spielerisches Lernen mit Farben, Zahlen und Buchstaben. Auch Konzentrationsübungen und gemeinsames Tanzen durften nicht fehlen. Mit der Zeit rückte der Ball immer stärker in den Mittelpunkt. Heute gehören Dribbling, Torschüsse, Passspiel und erste kleine Spielformen selbstverständlich zum Training. Dabei gilt weiterhin die wichtigste Regel: Alle sollen Spaß haben und jedes Kind darf so sein, wie es ist. Aus einer kleinen Idee ist mittlerweile eine Gruppe von rund 20 begeisterten Minikickern geworden. Die Kinder kommen unter anderem aus Erpentrup, Langeland, Sandebeck, Himmighausen, Pömben, Reelsen, Alhausen und Bad Driburg. Was sie verbindet, ist die Freude am gemeinsamen Fußballspielen. Ein besonderer Meilenstein war bereits im vergangenen Jahr die Übergabe der ersten eigenen Trikots. Mit der Döinghaus Cutting and More GmbH & Co. KG aus Salzkotten konnte ein engagierter Sponsor gewonnen werden. Dieser sorgte dafür, dass die kleinen Fußballer seitdem auch optisch als Mannschaft auftreten können - in Rot, Weiß und Grau. Auch der VfL Langeland hat das

Projekt von Beginn an unterstützt und den Kindern die Möglichkeit gegeben, die Sporthalle in Reelsen und den Sportplatz in Langeland zu nutzen. Nun gehen die Minikicker den nächsten Schritt und sind ab den 24.10.26 offiziell unter der Flagge der JSG (Jugendspielgemeinschaft) -Nordkreis unterwegs. Die JSG Bergheim-Nordkreis (so heißt es offiziell) ist ein Zusammenschluss aus den Vereinen SV30 Bergheim, TuS Vinsebeck, SV Sandebeck, SV Nieheim-West und dem VfL Langeland. Und passend dazu wartet nun ein ganz besonderer Moment: Das erste eigene Spiel überhaupt. Am 24. Oktober wird der neue Kleinfeld-Kunstrasenplatz im Rehbergstation in Langeland zur Bühne für unsere jüngsten Fußballer. Und dafür brauchen die Minikicker natürlich ihre Fans! Deshalb sind alle herzlich eingeladen, diesen besonderen Vormittag gemeinsam mit den Kindern zu erleben: Eltern, Großeltern, Geschwister, Freunde, Nachbarn, Fußballbegeisterte und alle, die einfach Lust auf

einen schönen Vormittag auf dem Sportplatz haben. Der Vorstand des VfL Langeland kümmert sich an diesem Tag um ein entsprechendes Gastroangebot, sodass auch für das leibliche Wohl der Zuschauer gesorgt ist. Vielleicht wird der 24. Oktober damit nicht nur das erste Spiel der Minikicker, sondern gleichzeitig ein kleines Fest für die ganze Familie. Denn eines ist sicher: Für die großen Fußballer mag es nur ein kleines Spiel sein. Für unsere Minikicker und ihren Trainer Daniel ist es ein riesiger Tag. Also: Termin vormerken, Familie einpacken und ab auf den Sportplatz! Sportplatz Rehbergstation VfL Langeland - neuer Kunstrasenplatz, Samstag, 24. Oktober, 10 Uhr, Minikicker JSG Nordkreis gegen Minikicker BW Reelsen. „Wir freuen uns auf viele Zuschauer, viele strahlende Gesichter und vor allem auf ganz viel Fußballspaß mit den Kindern“, so der 1. Vorsitzende des VfL Langeland, Matthias Dreier. „Minikicker - Hurra!“ Daniel Tillmann, Erpentrup

Die nächsten Spiele des SV Reelsen

Sonntag, 11. Oktober, um 12:30 Uhr
SG Bergheim-Sandebeck II - SV Reelsen auf dem Sportplatz in Bergheim

Sonntag, 18. Oktober, um 15 Uhr:
SV Reelsen - TuS Godelheim auf dem Sportplatz in Reelsen

Die nächsten Spiele SV Alhausen/Pömben

1. Mannschaft
Sonntag, 11. Oktober - spielfrei
Sonntag, 18. Oktober, um 15 Uhr, in Alhausen, gegen TuS Lühtringen II



...zuerst kommt der Mensch

Wir sind für Sie da!



Meine Mutter braucht Pflege

- Ambulanter Pflegedienst
- Ambulante Demenzbetreuung
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Hausmeisterdienste

Für Sie 24 Stunden erreichbar
0 52 53 / 93 50 217

Aus der Arbeit der Parteien CDU

Bad Driburg ehrt Bürgerinnen und Bürger

Vereine und engagierte Menschen sind der Kitt unserer Gesellschaft

Sie haben nicht gefragt, was die Stadt für sie tun kann - sie haben etwas für die Stadt getan. Im Rahmen des Glasstadtfestes wurden zunächst die Radfahrerinnen und Radfahrer durch Bürgermeister Tobias Tölle geehrt, die beim Stadtradeln im Kreis Höxter mit 90.000 Kilometern den dritten Platz für Bad Driburg erradelten.

Anschließend wurde der Heimatpreis vergeben: Platz eins (3.000 €) ging an die Friedrich-Wilhelm-Weber-Gesellschaft für den Erhalt des Webermuseums, Platz zwei (1500 €) an die Interessengemeinschaft Stadtpark, Platz drei (500 €) an die Bürgerschützengilde für die Restaurierung der „Kleinen Fahne“.

Den Ehrenamtspreis erhielten: Stephan Ewald (Engagement für Sport und Miteinander in Alhausen und Bad Driburg), Elisabeth Stamm (seit 2007 Helferin der Bad Driburger Speisekammer) und Jörg Wiediger (seit 29 Jahren 1. Vorsitzender der DLRG-Ortsgruppe, wöchentliche Schwimmbildung).

Vereine und engagierte Menschen seien „der Kitt unserer Gesellschaft“, betont CDU-Fraktionsvorsitzender Andreas Amstutz und unterstreicht zudem die Bedeutung der vergebenen Heimat- und Ehrenamtspreise.

(mh)

www.cdu-baddriburg.de

Andreas Amstutz



Auszeichnung für die Stadtradler sowie für die Heimat- und Ehrenamtspreisträger beim Glasstadtfest

Ende: Aus der Arbeit der Parteien CDU

Aus der Arbeit der Parteien SPD

Besuch des Sozialausschusses im Landtag NRW

Ausschuss aus Bad Driburg informiert sich über die Arbeit des Landesparlaments

Die Mitglieder des Ausschusses für Soziales, Familie, Jugend und Senioren der Stadt Bad Driburg besuchten gemeinsam den nordrhein-westfälischen Landtag in Düsseldorf.

Auf dem Programm stand zunächst der Besuch des zuständigen Fachausschusses. Dabei erhielten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Einblicke in die parlamentarische Arbeit und konnten verfolgen, wie sozial- und familienpolitische Themen auf Landesebene beraten werden. Im Rahmen einer anschließenden Führung wurden zudem die Abläufe und die Arbeitsweise des Landtags vorgestellt.

Im Anschluss fand ein Gespräch mit Dr. Dennis Maelzer, familienpolitischer Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, statt. Im Mittelpunkt standen aktuelle sozial- und familienpolitische Fragestellungen sowie der Austausch über die Schnittstellen

zwischen kommunaler Politik und Landespolitik.

„Der Austausch zwischen kommunaler und landespolitischer Ebene ist für unsere Arbeit im Ausschuss wichtig. Viele Themen, mit denen wir uns vor Ort beschäftigen, werden durch Entscheidungen und Rahmenbedingungen auf Landesebene mitgeprägt. Für die weitere Ausschussarbeit ist es deshalb hilfreich, diese Zusammenhänge im Blick zu behalten und den fachlichen Austausch fortzuführen“, so die Ausschussvorsitzende Nadine Nolte. Der Besuch bot den Ausschussmitgliedern die Möglichkeit, die Arbeit des Landesparlaments näher kennenzulernen und Einblicke in die Zusammenhänge zwischen kommunaler und landespolitischer Arbeit zu gewinnen.

Für Bad Driburg. Für Dich.

Nadine Nolte



Mitglieder des Ausschusses für Soziales, Familie, Jugend und Senioren der Stadt Bad Driburg gemeinsam mit Bürgermeister Tobias Tölle, Mitarbeitenden der Stadtverwaltung sowie MdL Dr. Dennis Maelzer beim Besuch im Landtag NRW in Düsseldorf

SPD Bad Driburg startet in die kommenden Monate

SPD-Ortsverein Bad Driburg stellt Weichen für die kommenden Monate und blickt auf den Landtagswahlkampf 2027

Nach der Sommerpause nimmt der SPD-Ortsverein Bad Driburg die Planungen für die kommenden Wochen und Monate in den Fokus seiner Arbeit. Nach der Neuaufstellung des Vorstands und der Änderung der Satzung kann der Ortsverein dabei auf eine solide Basis im Vorstand bauen. Mit der Satzungsänderung wurde die bisherige Doppelspitze aus zwei gleichberechtigten Vorsitzenden durch eine klassische Vorstandsstruktur mit einem Vorsitzenden und einem stellvertretenden Vorsitzenden ersetzt. Damit möchte der Ortsverein auch zukünftig sicherstellen, einen arbeitsfähigen Vorstand aufstellen zu können. Die bisherige Satzung erforderte eine Vorsitzende und einen Vorsitzenden. Vor dem Hintergrund der gesamtgesellschaftlichen Entwicklung im Ehrenamt könnte es jedoch zunehmend schwieriger werden, entsprechende Ämter dauerhaft zu besetzen. Gleichzeitig möchte der Ortsverein vermeiden, dass aktive Mitglieder im Ortsverein und in der Fraktion durch die Übernahme mehrerer Ämter überdurchschnittlich belastet werden. Nun blickt der SPD-Ortsverein mit seinem Vorsitzenden Uwe Sammert optimistisch auf die kommenden Monate. „Wir haben uns organisatorisch gut aufgestellt und wollen uns jetzt wieder verstärkt auf unsere

politische Arbeit vor Ort konzentrieren. Dabei ist uns besonders wichtig, mit den Menschen in Bad Driburg im Gespräch zu bleiben, zuzuhören und ihre Anliegen aufzunehmen“, so Sammert. Zu den kommenden Aufgaben gehört unter anderem die Vorbereitung auf den Landtagswahlkampf. Dieser wird aufgrund des Zeitplans besondere Herausforderungen mit sich bringen: Die Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen findet am 25. April 2027 statt, sodass der Wahlkampf bereits in den Wintermonaten beginnen wird. Für die Bürgerinnen und Bürger wird der Ortsverein auch wieder

das „Rote Café“ anbieten. Darüber hinaus ist in der Adventszeit eine kleine Weihnachtsaktion geplant. Bei diesen und weiteren Gelegenheiten möchte der Ortsverein mit den Menschen ins Gespräch kommen und erfahren, welche Themen sie in der Stadt und ihren Ortsteilen bewegen. Die jeweils aktuellen Termine werden rechtzeitig veröffentlicht. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich zudem jederzeit über die Social-Media-Kanäle sowie auf der Homepage des SPD-Ortsvereins Bad Driburg informieren. Für Bad Driburg. Für Dich. Nadine Nolte

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

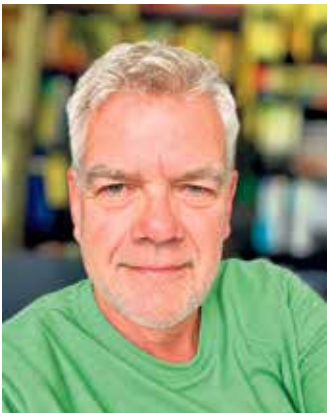
Mitreden? Herzlich Willkommen!

Offener Stammtisch am 14. Oktober

Was könnte besser werden in Bad Driburg? Was bewegt Euch? Wie können wir unsere Heimatstadt noch lebens- und liebenswerter machen? Wir GRÜNE möchten gerne ganz offen darüber reden, was den Bürger:innen am Herzen liegt, hier auf lokaler Ebene, fernab von Bundes- und Landespolitik.

Wir laden alle interessierten Bürger:innen herzlich zu unserem Offenen Stammtisch am 14.10. um 18:30 bei Brand-s, Lange Str., Bad Driburg ein. Lasst uns drüber reden!

Martina Denkner



Lutz Peter Reuter ist Co-Sprecher der GRÜNEN im Bad Driburg.

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen



DEIN PODCAST

WIR BRINGEN DEINE IDEE AUF SENDUNG.

Professionelle Podcast-Produktion von der Idee bis zur fertigen Folge.

- Aufnahmen wie die Profis
- Erstklassige Audio- & Videoqualität
- Perfekter Schnitt, starker Sound
- Flexible Pakete nach deinem Bedarf

PAKET ab
1.472 €
zzgl. MwSt.

STARTE JETZT DEIN PODCAST-PROJEKT!

02241 260 112

verkauf@rautenberg.media

Studio

Preisliste



Mitteilungsblatt Bad Driburg | 44. Jahrgang | Nr. 40 | Freitag, 09. Oktober 2026 | Kw 41 | Rautenberg Media | www.eggeweser.de

| 11

Aus der Arbeit der Parteien ÖDP

ÖDP: Fair in Bad Driburg

10 Jahre Fairtrade Stadt Bad Driburg

Im April 2016 wurde unsere schöne Badestadt in den Kreis der Fairtrade Städte in Deutschland aufgenommen. Antragsteller 2014 war die ÖDP-Fraktion im Rat der Stadt und bereits im November wurde dieser Antrag einstimmig im Stadtrat angenommen. In der anschließenden Bewerbungsphase sorgte die mit sehr viel ehrenamtlichem Engagement geführte Steuerungsgruppe mit ihrem Sprecher Bernd Blome für die Aufnahme der Stadt in den Kreis der Fairtrade Städte. In vielen Einzelhandelsgeschäften können fair gehandelte Produkte gekauft werden, u.a. im Eine-Welt-Laden in der Langen Straße. „**Fairer Handel**

schaftt mehr Gerechtigkeit in der Welt und verbessert die Lebensqualität vor Ort“. Das Angebot an fair gehandelten Produkten in Bad Driburg wurde Jahr für Jahr erweitert. Zusätzlich weckt die Informationspolitik von Seiten der Stadt und Politik das Bewusstsein für den fairen Handel. Mit dem Fairtrade-Siegel können alle Beteiligten werben. Die Produktauswahl in den Geschäften geht inzwischen über das Angebot von Kaffee, Tee, Schokolade und Kekse hinaus. Im Eine-Welt-Laden gibt es ein umfangreiches Geschenkassortiment - Schmuck, Taschen, Geldbörsen und vieles mehr. Mit unserem Kaufverhalten unterstützen wir die



Jubiläumsfeier im Ratssaal

Kleinproduzenten in Afrika, Asien und Lateinamerika, damit sich die Menschen dort eine menschenwürdige Existenz schaffen können. Das 10-jährige Jubiläum wurde im Rathaussaal gebührend gefeiert

und in seinen Grußworten dankte der Bürgermeister Tobias Tölle dem Steuerungskreis mit Bernd Blome als Sprecher für das ehrenamtliche Engagement.

Petra Flemming-Schmidt

Ende: Aus der Arbeit der Parteien ÖDP

Patienten und Ärzte im Dialog

22. Gesundheitsgespräche Weser-Egge beginnen am 14. Oktober im St. Josef Hospital - Vorträge erstmals in allen vier Krankenhäusern

Kreis Höxter. Ärzte der KHWE klären auch in diesem Jahr wieder über Krankheitsbilder und Therapiemöglichkeiten auf. Dabei weiten sich die mittlerweile 22. Gesundheitsgespräche erstmals auf alle vier Krankenhausstandorte aus. Beginn der Veranstaltungsreihe ist am Mittwoch, 14. Oktober im St. Josef Hospital. Weitere Vorträge folgen bis März 2027 immer am zweiten Mittwoch des Monats, jeweils um 17:30 Uhr. Zudem wird es im November und Februar auch am vierten Mittwoch einen Vortrag geben. „Die Ausweitung der Veranstaltungsreihe unterstreicht nicht nur die enge Zusammenarbeit der vier Krankenhäuser, sondern schafft auch ein breiteres Angebot an Themen, über die in den nächsten Wochen gesprochen wird“, sagt Prof. Dr. Antonio Ernstberger, Chefarzt für Unfallchirurgie am St. Ansgar Krankenhaus. Es gibt eine Vielzahl von medizinischen Themen, die in der Bevölkerung zwar präsent sind, aber in ihrer Aufklärung dennoch zu kurz kommen. Durch unterlassene Vorsorgeuntersuchungen

werden viele Erkrankungen erst spät entdeckt und Risikofaktoren häufig nicht beachtet. Mit den Gesundheitsgesprächen möchten die Ärzte der KHWE verstärkt darauf aufmerksam machen.

Der Facharzt für Allgemeinchirurgie, Harry Feist, referiert am Mittwoch, 14. Oktober, über operative Eingriffe bei Blase und Darm. Er informiert unter anderem über verschiedenen Behandlungsmöglichkeiten, um die Kontrolle im Alltag zurückzugewinnen.

Die Gesundheitsgespräche werden von der AOK Nordwest unterstützt. „Wir freuen uns sehr, dass diese Kooperation nun schon so viele Jahre Bestand hat und die Veranstaltungsreihe auch in diesem Jahr stattfinden kann“, sagt AOK-Teamleiter Prävention Hans-Jürgen Nolte.

Mit den bisherigen Themen und Diskussionen konnten die Arzt-Patienten-Seminare schon viele Bürger aktivieren, sich mehr um ihre Gesundheit zu kümmern: Alle Interessierten bekommen Informationen aus erster Hand, die Referenten hal-



Bei den Gesundheitsgesprächen Weser-Egge klären Ärzte der KHWE in diesem Jahr wieder über Krankheitsbilder und Therapiemöglichkeiten auf: (v.l.) Prof. Dr. Sameer Dhayat, Dr. Josef Nelles, Dr. Indira Ruch, Prof. Dr. Antonio Ernstberger und Dr. Saša Pokupic.

ten ihre Vorträge in leicht verständlicher Sprache. Der Eintritt ist frei.

Alle Termine, alle Themen

14. Oktober: Kontrolle zurückgewinnen: Raus aus der Isolation, ein neuer Alltag für Blase und Darm

11. November: Roboter trifft Darm: Rendezvous im St. Ansgar Krankenhaus

25. November: Alterstraumatologie: Wie sich Unfallchirurgie und Geriatrie fanden

9. Dezember: Moderne Fußchirurgie: Alles kann, nichts muss

13. Januar: Schwindel, Kribbel, Sprachfehler: Wann muss ich zum Neurologen?

10. Februar: Mehr als Prostata: Warum ist die Urologie nicht nur was für Männer?

24. Februar: Wenn der Bodygard zum Angreifer wird: Akuter Schmerz und chronische Schmerzkrankungen

10. März: Wenn sich alles dreht: Diagnostik und Therapie von Schwindel und Gleichgewichtsstörungen



Kein Raketenstart ohne Kupfer-Experten

Wie ein vielseitiges Metall Zukunftstechnologien antreibt

Astronaut werden - für viele Kinder ist dies bis heute ein Traumberuf. Tatsächlich schaffen es nur wenige Menschen ins All. Doch hinter jedem Raketenstart stehen Tausende Fachkräfte am Boden, deren Know-how die Mission erst möglich macht. Dazu gehören auch Experten für Kupfer und Kupferlegierungen. Denn spezielle Kupferwerkstoffe helfen dabei, zum Beispiel Extremtemperaturen von weit über 3.000 Grad Celsius in Raketentriebwerken zu beherrschen. Die Entwicklung solcher Materialien erfordert hoch qualifizierte Ingenieure, Werkstoffwissenschaftler und Techniker. Wer sich für Zukunftstechnologien begeistert, muss allerdings nicht auf eine Karriere in der Raumfahrt setzen: Auch in der Elektromobilität, der Energietechnik, der Halbleiterindustrie oder in Rechenzentren sind Fachkräfte rund um das vielseitige Metall gefragt.

Hightech-Werkstoff für Energiewende und Digitalisierung

Kupfer ist wegen seiner außergewöhnlich hohen elektrischen und thermischen Leitfähigkeit aus der modernen Elektrotechnik kaum wegzudenken. Das Metall wird in Stromnetzen, Windkraft- und Solaranlagen, Elektrofahrzeugen, Lade-

infrastrukturen und Rechenzentren eingesetzt. Auch in der Halbleiterindustrie und der Datenübertragung spielt Kupfer eine zentrale Rolle. Und der Bedarf an innovativen Lösungen rund um den Werkstoff wächst stetig. So entwickeln Fachkräfte neue Werkstoffe und Fertigungsverfahren, optimieren Produktionsprozesse oder arbeiten an energieeffizienteren und ressourcenschonenden Anwendungen. Damit leisten sie einen wichtigen Beitrag zu technologischen Entwicklungen.

Vielfältige Berufsbilder weit über das Studium hinaus

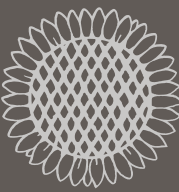
Spannende Tätigkeiten rund um Kupfer sind keineswegs Akademikern vorbehalten. Mehr über Berufe in der Kupferindustrie, die dahinterstehenden Aufgaben und die erforderlichen Qualifikationen erfahren Interessierte beim Kupferverband unter <http://www.kupfer.de>. Hier finden Schüler, Studieninteressierte sowie Berufseinsteiger ausführliche Informationen zu Ausbildungen, dualen Studiengängen und Karrierechancen in einer Zukunftsbranche, die entlang der gesamten Wertschöpfungskette qualifizierte Fachkräfte benötigt. Zu den Berufsbildern gehören beispielsweise Verfahrenstechnologen für Metall, Werkstoffprüfer, Indust-



Zwischen Hitze und Hightech: Die Kupferindustrie bietet spannende Berufsperspektiven entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Foto: DJD/Kupferverband/photographie christian vorhofer

riemmechaniker, Elektroniker für Betriebstechnik oder Fachkräfte für Metalltechnik. Daneben bieten duale Studiengänge und Ingenieurberufe vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten. Die Kupferindustrie vereint

dabei klassische Handwerks- und Industrierberufe mit modernen Hightech-Arbeitsfeldern. Wer technisches Interesse mitbringt, findet in der innovationsstarken Branche attraktive Zukunftsperspektiven. (DJD)



Kreative Gärten
Böhner & Straubel GmbH
www.kreative-gaerten.de



Wir stellen ein (m/w/d):
**Gärtner aller Fachrichtungen
Landschaftsgärtner Vorarbeiter**

Landschaftsgärtner
verändern die Welt!

JETZT BEWERBEN!

Ostenfeldmark 6 · 33014 Bad Driburg · Tel. 05253/93 55 53

ARBEITEN UNTER FREUNDEN



SENIORAT
BAD DRIBURG
HANDS IN DER SONNE

ARBEITEN, WO MENSCHLICHKEIT ZÄHLT.

Du möchtest Menschen professionell begleiten und dabei Teil eines Teams sein, in dem ein wertschätzendes Miteinander gelebt wird?

Dann komm ins
Seniorat Bad Driburg – Haus in der Sonne.

Jetzt bewerben in unter 60 Sekunden,
mit sofortiger Rückmeldung!



Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 16. Oktober 2026
Annahmeschluss ist am:
09.10.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM
MITTEILUNGSBLATT
BAD DRIBURG

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: De214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

RUBRIKWEISE
INHALTLICHE VERANTWORTUNG
Politik (Mitteilungen der Parteien):
CDU Andreas Amstutz
SPD Nadine Nolte
ÖDP Petra Flemming-Schmidt
Bündnis 90 / Die Grünen Martina Denkner
UWG Katharina Witte

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben
genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen
bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche
Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise
Kostenlose Haushaltsverteilung in Bad Driburg. Keine Zu-
stellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung
über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind
meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise
begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeich-
nete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Re-
daktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte
Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein An-
spruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichen-
den haften für Inhalte, Richtigkeit und vollständige
Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Me-
dia ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in
Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmate-
rial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaber-
schaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Drit-
ter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder
Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende An-
sprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der
jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und be-
arbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

MEDIENBERATERIN
Petra Saggel
Mobil +49 176 19 2600 32
p.saggel@rautenberg.media

REPORTERIN
Silke Riethmüller
Fon 05253 93 02 54
silke.riethmueller@gmx.de

VERTEILUNG
Regio Pressevertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE
rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG
mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

RAUTENBERG MEDIA
■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN
www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote
Computer & Co
Computer-Probleme !
Reparatur von PC's, Notebooks. Ver-
kauf „NEUER oder GEBRAUCHTER“
Hardware für Büro/Internet; Spiele;
Wohnzimmer-PC's - mit Garantie.
Tel. 05253/9354495
Mo-Fr v. 9-18 Uhr

Gesuche
An- und Verkauf

Achtung suche von Privat
Münzen, Militaria, Zinn, Messing
+ Figuren, Römergläser, Ess- &
Kaffeegeschirr, Silberbesteck/-auf-
lage, Bronze- & Holzfiguren, Bilder,
Porzellan, Schmuck, Modeschmuck,
Eisenbahnen, Loks, Waggonen,
ganze Haushalte. Seriöse Abwick-
lung, Hausbesuche. Hr. Laubingr,
0152/02924056

**Suche Markenkleidung
von privat**
für Herren und Damen, auch Trach-
tenmode -schmuck, Deko, Wohnac-
cessoires, Zinn, Ess- und Kaffeeg-
schirr. Tel: 05273/3686005



Dienstleistung
**HAUSHALTSAUFLÖSUNG
ENTRÜMPELUNG**
Kostenlose Abholung von Altmüll - ein Anruf genügt!
Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden
ganze Häuser · Messwohnungen etc.
??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???
Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!
Bad 0171 / 288 49 78
Driburg 05253 / 975 829 8
Suermann

Familien
ANZEIGENSHOP
GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00 €
HALLO ZO! ab
Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN
rautenberg.media/kleinanzeigen
Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99 €**
*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €
RAUTENBERG MEDIA

**ZWISCHEN
EGGE & WESER**
Ihr Blick auf die Region
BILDUNG
ONLINE:
EGGEWESER.DE

**Die Erbse ist
das älteste
bekannteste
Gemüse.**

Mitteilungsblatt
MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN DER STADT BAD DRIBURG
STADT BAD DRIBURG
Jede Woche in Ihrem Briefkasten
**HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE**
der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen
Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:
<https://redaktion.rautenberg.media>
Wir freuen uns auf Sie!
■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 9. Oktober

Center Apotheke Steinheim

Anton-Spilker-Straße 33, 32839 Steinheim, 05233 952535

Samstag, 10. Oktober

Südstadt-Apotheke

Dringenbergerstraße 47, 33014 Bad Driburg, 05253 3989

Sonntag, 11. Oktober

St. Nikolaus-Apotheke

Marktstraße 6, 33039 Nieheim, 05274 1212

Montag, 12. Oktober

Kur-Apotheke

Detmolder Straße 139, 33175 Bad Lippspringe, 05252 931818

Dienstag, 13. Oktober

Kastanien-Apotheke

Eggestraße 57, 33100 Paderborn (Benhausen), 05252 932024

Mittwoch, 14. Oktober

Egge-Apotheke

Adenauerstraße 70, 33184 Altenbeken, 05255 215

Donnerstag, 15. Oktober

Sonnen-Apotheke

Adenauerstraße 63, 33184 Altenbeken, 05255 1822

Freitag, 16. Oktober

City-Apotheke

Lange Straße 106, 33014 Bad Driburg, 05253 1281

Samstag, 17. Oktober

Brunnen-Apotheke

Lange Straße 119, 33014 Bad Driburg, 05253 2311

Sonntag, 18. Oktober

Süd-Apotheke im Südring

Pohlweg 110, 33100 Paderborn, 05251 65157

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

Angaben ohne Gewähr

Anzeige

Mobiler Hörgeräte-Service
Ein Service von Hörsysteme
Häusler

Kostenloser Hörtest
Reparatur-Service
Hörgeräte-Beratung
Batterien & Pflegemittel

Termin vereinbaren:
0800 7777 007

Anzeige

Zwack Häusliche
Krankenpflege

Inh. Heinz Zwack
Auf dem Krähenhügel 20,
33014 Bad Driburg
24 Stunden erreichbar unter:
Tel. 05253/933 700

Anzeige

Tagespflege im Grünen

Philipp-Melanchthon-Zentrum
Mo. - Fr. 8 - 16 Uhr
Finanzierung, Information und
Demenzsprechstunde nach Ab-
sprache
unter 05253/4059845

Anzeige

Die Pflege

A. Schlüt & St. Oeynhausen
Ihr Pflegedienst für die Einzugs-
gebiete Bad Driburg und Brakel.
Tel. 05272/392280

Anzeige

AWO Pflege- und
Betreuungsdienst

Wir sind für Sie da!

Ambulanter Pflegedienst
Ambulante Demenzbetreuung
Hausnotruf
Hauswirtschaftliche Hilfen
Hausmeistertätigkeiten

Für Sie 24 Stunden
erreichbar
05253/9350217

Anzeige

AWO Senioren-Pflege
Beratung und Unterstützung
zu Hause

Caspar-Heinrich-Str. 15
33014 Bad Driburg
Tel. 05253/9350217
www.awo-hoexter.de

Anzeige

GRÄFLICHER PFLEGEDIENST

Bad Driburg
... weil wir Pflege können.
05253 95-4500
info@graeflicher-pflegedienst.de

Anzeige

Freundeskreis der Suchtkran-
kenhilfe

Gesprächsgruppe Bad Driburg
jeden Donnerstag, um 19.30 Uhr
im ev. Gemeindezentrum
Brunnenstraße 10, Bad Driburg
Telefonische Auskunft unter
05234/4611 oder unter
05253/930345

Anzeige

Tagespflege carpe diem

Gemeinsam den Tag gestalten in
der **Tagespflege carpe diem!**
Ab Pflegegrad 2 ist 1 Besuchstag/
Woche kostenlos möglich,
Beratung und Anmeldung zum
Probetag unter
Tel:05253-4047535

Anzeige

AWO-Beratungsstelle
für Schwangerschaft,
Partnerschaft und Sexualität

im Kreis Höxter
-anerkannte Konfliktberatungs-
stelle-
Caspar-Heinrich-Str. 7
33014 Bad Driburg
Tel. 05253/9350218
Fax. 05253/9350215
E-Mail: skb-driburg@
awo-hoexter.de

Anzeige

Ambulanter Pflegedienst
Johanneswerk
Bad Driburg
24 Stunden erreichbar
Tel. 0 52 53 / 97 53 62

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/ Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Hilfetelefon Schwangere in Not **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**
- Zahnärztlicher Notdienst **01805 986700**



Jung bleiben beim Älterwerden!



Starte jetzt deine persönliche Verjüngungs-Kur
mit dem neuen 8-Wochen-Programm



BILD MIT KI
ERSTELLT

**Termin für kostenlose
Gesundheitsberatung
vereinbaren:**

 **05253 / 94 09 92**



VITAworld

Am Siedlerplatz 2
33014 Bad Driburg
www.vitaworld.club



Wissenschaftlich fundiert | Persönlich betreut | Ganzheitlich gesund